Titel: **Selektives Trockenstellen in der Praxis**

Kursdatum: 13.12.2018

Die Trockenstehphase ist ein idealer Zeitpunkt um mögliche Euterinfektionen zu behandeln und der Kuh somit einen optimalen Start in die folgende Laktation zu ermöglichen. Der verantwortungsvolle Einsatz von Antibiotika hat sich aufgrund der gesetzlichen Vorgaben zur Antibiotikareduzierung auf euterkranke Kühe zu beschränken und der prophylaktische Einsatz von Antibiotika ist nicht zulässig.

Deshalb bietet die Tierhaltungsschule Triesdorf in Zusammenarbeit mit der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL) am **Donnerstag, 13.12.2018** einen **Workshop zum selektiven Trockenstellen in der Praxis** an. Die Veranstaltung beginnt mit einem Vortrag von Dr. Georg Eller zu verschiedenen Mastitisformen, deren Entstehung, wie sie erkannt und verhindert werden können. Anschließend stellen Melanie Jakob und Tanja Sonnewald-Daum von der LfL in einem theoretischen Teil die Reduktion des Antibiotikaeinsatzes durch selektives Trockenstellen vor. Dabei werden folgende Sachverhalte genauer diskutiert:

- Wie kann selektives Trockenstellen im eigenen Betrieb umgesetzt werden?
- Welche Voraussetzungen muss mein Betrieb erfüllen?
- Wo liegen evtl. Schwierigkeiten?
- Wie funktioniert es?
- Lohnt es sich für den eigenen Betrieb?

In der anschließenden Praxiseinheit können die Teilnehmer anhand einiger Kennzahlen und Betriebsdaten die Umsetzung und Anwendung des selektiven Trockenstellens üben. Dazu gehört auch die korrekte Entnahme von Viertelgemelksproben am Tier und die Bewertung des Schalmtest.

Online-Anmeldung unter www.triesdorf.de, Bildung & Veranstaltungen. Weitere Informationen unter ths@triesdorf.de oder Telefonnummer 09826 18-3002.